

Priorisierungskandidat: Beiträge an den Globalen Fonds zur Bekämpfung von AIDS, Tuberkulose und Malaria (GFATM) *Kurzfassung*

Unsere Analyse identifiziert insb. die **Kernbeiträge zum Globalen Fonds als herausragend kosteneffektive und wirksame Maßnahme** der deutschen Entwicklungszusammenarbeit. Laut Modellrechnungen des Fonds werden die geplanten Kürzungen Deutschlands **ca. 750.000 zusätzliche Todesfälle und gut 13 Millionen vermeidbare Neuinfektionen zur Folge haben**. Derzeit besteht eine Finanzierungslücke von 5,36 Milliarden Euro.

Aus diesem Grund sollte das BMZ die bestehende Beitragssumme durch **zusätzliche Mittel an den Globalen Fonds** erhöhen, etwa über außerplanmäßige Zahlungen, weitere Debt2Health-Schuldenumwandlungen, oder Aufstockungen der BACKUP Health Initiative, mindestens aber halten.

Kurzbeschreibung

Der Globale Fonds finanziert Programme zur Bekämpfung von HIV/AIDS, Tuberkulose und Malaria **in mehr als 100 Ländern** mit niedrigem und mittlerem Einkommen. Seit seiner Gründung 2002 hat der Fonds mehr als **70 Millionen Menschenleben gerettet** und die kombinierte Sterblichkeitsrate durch die drei Krankheiten um 63% reduziert.¹ In der jüngsten **Reformagenda des BMZ** wird die Institution als zentraler multilateraler Partner genannt.²

Deutschland hat für die 8. Wiederauffüllungsperiode (2026-2028) eine Zusage von einer Milliarde Euro angekündigt. Die Kernbeiträge sind seit 2022 um fast 40% gesunken – dies entspricht einer **überproportionalen Kürzung** im Vergleich zum Gesamtbudget des BMZ (Abb. 1). Nur die geplanten Kürzungen Deutschlands werden laut Modellrechnungen des Fonds ca. **750.000 zusätzliche Todesfälle und etwa 13 Millionen vermeidbare Neuinfektionen** zur Folge haben.³ Neue hochwirksame HIV-Impfstoffe bieten zudem transformative Wirkungspotentiale für die globale Gesundheit, die durch den Globalen Fonds gehoben werden können.⁴

Beiträge an den Globalen Fonds zur Bekämpfung von AIDS, Tuberkulose und Malaria

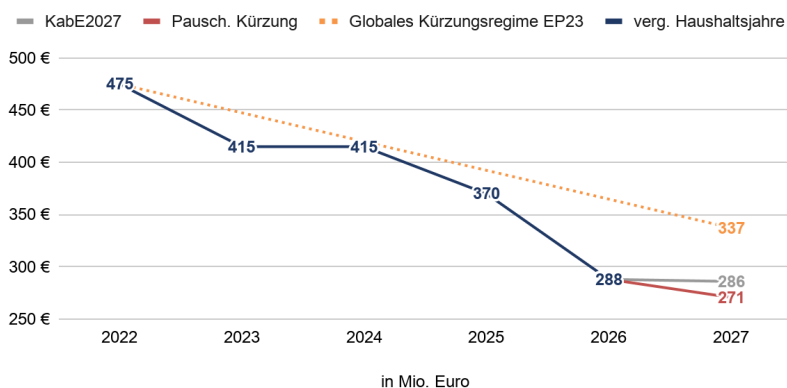


Abb. 1: Kooperation Global basierend auf Daten von [bundeshaushalt.de](https://www.bundeshaushalt.de), dem Einzelplan 23 für 2026 und dem Kabinettsentwurf für den Haushalt 2027.

¹ The Global Fund (2025): Results Report 2025. [\[Link\]](#)

² BMZ (2026): Zukunft zusammen global gestalten. [\[Link\]](#)

³ Data, Et cetera (2025): Global Fund 8R Calculator – Germany Impact Scenarios. [\[Link\]](#)

⁴ The Global Fund (2026). Global Fund and U.S. Expand Commitment to Long-Acting HIV Prevention as Country Rollout of Lenacapavir Accelerates. [\[Link\]](#)

Hohe Wirksamkeit & nachgewiesene Kosteneffektivität

Der Globale Fonds erreicht im internationalen Vergleich herausragende Resultate hinsichtlich Kosteneffektivität und effizienter Organisationsstrukturen.⁵ Der Investment Case für die 8. Wiederauffüllung berechnet, dass jeder investierte US-Dollar 19 US-Dollar an wirtschaftlichem Ertrag und Gesundheitsgewinnen generiert.⁶ Meta-Analysen bestätigen eindeutig die Kosteneffektivität der durch GFATM-Interventionen über 128 Länder hinweg.⁷

Im ODA-Qualitätsranking des Center for Global Development (CGD) belegte der Globale Fonds **Rang 4 von 49 Organisationen und den ersten Platz unter den Gesundheitsinitiativen. In der Dimension Priorisierung** – bestehend aus Kriterien wie Armutsfokus, Beiträgen zu vernachlässigten und fragilen Ländern sowie der Bereitstellung von öffentlichen Gütern – **erreicht er Rang 1.**⁸ Zwischen 2010 und 2024 flossen zudem insgesamt 1,1 Milliarden US-Dollar an Beschaffungsaufträgen des Globalen Fonds an deutsche Unternehmen. **Mehr als jeder fünfte Euro, den Deutschland investiert, kommt damit direkt der deutschen Wirtschaft zugute.**⁹ Die entsprechenden Umsätze dienen u.a. der Reinvestition in die Forschung und Entwicklung neuer, kostengünstigerer und effektiverer Gesundheitsgüter.

Trotz dieser nachweisbaren Erfolge besteht für die aktuelle Wiederauffüllungsperiode derzeit eine **Finanzierungslücke von über 5,36 Milliarden Euro.**¹⁰

Übersicht der vollzogenen Prüfschritte und Ergebnisse¹¹

				
LIC und LMIC Fokus	Beurteilung in internationalen Bewertungen	Wirksamkeit & Kosteneffektivität	Validierter Smart Buy	Replizierbarkeit & Skalierbarkeit
✓	✓	✓	✓	✓

* ✓ = zutreffende Bewertung; N/A = nicht angewandt

Handlungsempfehlung
Beiträge an den Globalen Fonds sind gemäß rigoroser Evidenz eine herausragend kosteneffektive Maßnahme der deutschen Entwicklungszusammenarbeit. Die jüngste überproportionale Kürzung vergibt die Chance, Millionen von Menschenleben zu schützen. Die Beiträge sollten daher mindestens auf das Niveau der 7. Wiederauffüllung – 1,3 Mrd. Euro – erhöht werden.

Kooperation Global e.V. | Juli 2026 | info@kooperationglobal.de

⁵ MOPAN (2022): Assessment Report – The Global Fund to Fight AIDS, Tuberculosis and Malaria. [\[Link\]](#)

⁶ The Global Fund (2025): Investment Case – Eighth Replenishment 2026-2028. [\[Link\]](#)

⁷ Silke, F. et al. (2024): Cost-effectiveness of interventions for HIV/AIDS, malaria, syphilis, and tuberculosis in 128 countries. The Lancet Global Health. [\[Link\]](#)

⁸ CGD (2021): The Quality of Official Development Assistance. Center for Global Development. [\[Link\]](#)

⁹ ONE Campaign (2025): Der Globale Fonds – Eine Investition, die sich auszahlt. Analyse der deutschen Beschaffungsrückflüsse 2010-2024. [\[Link\]](#)

¹⁰ Global Fund (2025): Global Fund Partners Demonstrate Unity and Resolve to Sustain Progress and Strengthen Global Health Security. [\[Link\]](#)

¹¹ Ein Methodenblatt zur angewandten Methodologie findet sich [hier](#), eine detaillierte Darlegung der Prüfschritte und Bewertungen für GFATM im entsprechenden Hintergrunddokument.